



### Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung führt vom 21.07. – 26.07.2024 das Seminar „Liverpool – eine Stadt erfindet sich neu“ mit der Seminarnummer 842124 durch.

Ich, .....

wohnhaft in .....

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm mit Lerninhalten, zeitlichem Ablauf) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt für die Tage Montag bis Freitag als politischer Bildungsurlaub anerkannt in

- **Saarland:** Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG). Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg:** Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit finden Sie unter [www.bildungszeit-bw.de](http://www.bildungszeit-bw.de). Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung
- **Niedersachsen** (gemäß Anerkennung B23-118456-94 vom 03.11.2022, die Anerkennung ist gültig bis zum 31.12.2025).
- **Berlin** (gemäß Anerkennung II A 72 – 125680 vom 08.02.2024, die Anerkennung ist gültig bis zum 21.07.2026).
- **Rheinland-Pfalz** (gemäß Anerkennung 5276/1383/24 vom 14.02.2024, die Anerkennung ist gültig bis zum 19.07.2026).
- **Hessen** (gemäß Anerkennung III7-55n-4145-1294-24-0536 vom 22.02.2024, gültig bis 20.07.2026)
- **Schleswig-Holstein** (gemäß Anerkennung WBG/B/32315 vom 15.04.2024, anerkannt ist der Zeitraum Montag bis Freitag).
- **Bremen** (gemäß Anerkennung 23-14 2024/428 vom 23.04.2024, die Anerkennung ist gültig bis zum 21.07.2026).

**Das Seminar ist aufgrund § 2 Nr. 3 a / 3 b der Niedersächsischen Sonderurlaubsverordnung (Nds. SUrIV0) anerkannt (gemäß Anerkennung S24-124687-88 vom 24.11.2023).**

**Das Seminar ist als Sonderurlaub für Bundesbeamte und Richter im Bundesdienst in in der Fassung vom 01.06.2016 i.S. des § 9 Abs. 2 (SUrIV) anerkannt.**

Für **Hamburg** gilt: Nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz HmbBUG gilt eine Veranstaltung in Hamburg als anerkannt, wenn diese von der zuständigen Behörde oder in einem anderen Land der Bundesrepublik Deutschland nach mit den Bestimmungen dieses Gesetzes inhaltlich übereinstimmenden Kriterien anerkannt ist. (§ 15 Abs. 1 HmbBUG)

Eine Anerkennung des Seminars in weiteren Bundesländern ist möglich, meistens gelten dafür Fristen von 6-10 Wochen vor Seminarbeginn.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).



(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift des/der Teilnehmenden)

# SEMINARPROGRAMM

**Thema:** Liverpool – eine Stadt erfindet sich neu  
**Ort:** Liverpool | Vereinigtes Königreich  
**Dozent:** Ralph Aurand  
**Datum:** 21.07. – 26.07.2024 (Seminartage: 22.-26.07.2024)

## Sonntag: Anreise

ca. 18.30 Uhr Kurze Begrüßung der Teilnehmenden, anschl. kurzer Rundgang durch die Stadt

## Montag

09.00 – 10.00 Uhr Einführung in das Programm, Organisatorisches, Kennenlernen, Erwartungskklärung

10.15 – 12.30 Uhr Thematische Einführung: Geografie, Geschichte, Politik, Wirtschaft. Verhältnis zum Rest des Landes

14.00 – 16.00 Uhr Wie hat es Liverpool geschafft, von der Arbeiterstadt zur hippen Metropole zu werden? Der Wirtschaftsstandort Liverpool erfindet sich neu

16.30 – 17.30 Uhr Reflexion des Tages und der Eindrücke. Klärung offen gebliebener Fragen und Themen

## Dienstag

09.00 – 10.30 Uhr Stadtentwicklung und neue Nutzungskonzepte alter Stadtviertel am Beispiel Baltic Triangle im Vergleich mit der Situation in Deutschland

11.00 – 13.00 Uhr Bedeutung des Hafens und der Werftenindustrie früher und heute im Vergleich mit anderen europäischen Hafenstädten

14.30 – 16.15 Uhr Aufstieg und Niedergang der ehemaligen „Great British Seaside“

16.30 – 17.30 Uhr Reflexion des Tages und der Eindrücke. Klärung offen gebliebener Fragen und Themen

## Mittwoch

09.30 – 11.30 Uhr Aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen in Liverpool und Lösungsansätze

12.00 – 13.00 Uhr Stellenwert von Nichtregierungsorganisationen. Vergleich mit der Situation in Deutschland

14.30 – 16.30 Uhr Auswirkungen des Brexit aus der Perspektive der Stadt Liverpool

16.45 – 17.30 Uhr Auswirkungen des Brexit aus der Perspektive des UK and Europas

17.30 – 18.00 Uhr Reflexion des Tages und der Eindrücke. Klärung offen gebliebener Fragen und Themen

## Donnerstag

10.00 – 12.30 Uhr Versandung, Küstenschutz und Hochwasserschutz. Probleme und Konzepte im internationalen Vergleich

14.30 – 16.30 Uhr Ethnische Minderheiten, Flüchtlingssituation und Gentrifizierung

17.00 – 18.15 Uhr Religionskonflikte früher und heute

18.15 – 18.45 Uhr Reflexion des Tages und der Eindrücke. Klärung offen gebliebener Fragen und Themen

## Freitag

09.00 – 11.00 Uhr Die kulturellen und politischen Beziehungen zwischen Deutschland und Liverpool im Wandel der Zeit

11.15 – 12.45 Uhr Zur Bedeutung des Sports und der Musik für die Identität von Liverpool#

13.00 – 13.45 Uhr Abschlussdiskussion: Quo vadis, Liverpool?

13.45 – 14.45 Uhr Seminarabschluss, Auswertung und Evaluation, Verabschiedung der Teilnehmenden und Ausgabe der Teilnahmezertifikate

*Im Anschluss: Individuelle Abreise*

Programmänderungen bzw. -verschiebungen aus organisatorischen Gründen vorbehalten.

Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit ist für die Erteilung der Teilnahmebescheinigung erforderlich.

**Seminarziele:** Die Teilnehmenden sollen Einblicke in die Strukturen von Politik, Wirtschaft und Kultur in Liverpool erhalten. Durch systematisch hergestellte Bezüge zu Deutschland sollen sie Rückschlüsse auf politische, wirtschaftliche und kulturelle Aspekte im eigenen Land ziehen und dadurch in die Lage versetzt werden, eigene und kollektive Interessen in gesellschaftliche und politische Entscheidungsprozesse einzubringen.

**Zielgruppe:** Das Seminar steht allen Interessierten offen.